

In der viertgrößten Stadt Europas ist die Indiemusik-Szene besonders stark ausgeprägt. Der notorisch klamme Kulturbetrieb kann seine Kinder kaum ernähren, doch das stört die Kinder nicht.

Stattdessen machen sie ihre DIY-Musik in der Garage, Schrägstrich verlassene Fabrikhalle, und lassen amerikanischen Garage-Rock mit Petersburger melancholischem Charme wieder aufleben. Jugendliche aus ganz Russland wenden sich den neuen Bands zu.

Die ARTE-Sendung Tracks hat einen neunminütigen Film über die Szene gemacht. Ein sehenswerter Beitrag über die Petersburger Jugendkultur.

